

## **KLEINE ANFRAGE Daniel Albietz betreffend Jungbürgerprojekt von „Vernunft Schweiz“**

### **Wortlaut:**

„Wie den meisten Ratsmitgliedern bekannt sein dürfte, betreibt der Verein "Vernunft Schweiz" eine neutrale politische Informationsplattform ([www.vernunft-schweiz.ch](http://www.vernunft-schweiz.ch)). Unter anderem veröffentlicht der Verein auf dem Internet einfach verständliche, kurze Informationen zu Abstimmungsvorlagen und aktuellen politischen Themen. Auch führt der Verein unter dem Patronat aller grossen Schweizer Parteien regelmässig Online-Umfragen über die politische Zukunft der Schweiz durch ([www.perspektive-schweiz.ch](http://www.perspektive-schweiz.ch)).

Ein besonderes Augenmerk hat der Verein auf das politische Interesse der Jungbürgerinnen und Jungbürger gerichtet und festgestellt, dass nicht primär das Desinteresse der Jugendlichen, sondern vielmehr deren mangelnder Informationsstand die Abneigung gegenüber der Politik verursacht. Dem will "Vernunft Schweiz" entgegenwirken und hat der Gemeinde Riehen im Mai dieses Jahres angeblich das Angebot unterbreitet, für Fr. 10.-- pro Person und Jahr (Selbstkostenpreis) siebenmal jährlich einen Versand an die JungbürgerInnen der Gemeinde durchzuführen (viermal zu den jeweiligen Abstimmungsterminen und dreimal zu sonstigen aktuellen Themen). Auf diese Weise soll dafür gesorgt werden, dass die Jugendlichen alle wichtigen Informationen zu Abstimmungen und Wahlen direkt zur Hand haben und ihnen der Einstieg in die Politik erleichtert wird.

Das Jungbürgerprojekt wurde vor zwei Jahren initiiert. Über 100 politische Gemeinden der Schweiz machen bei dieser sinnvollen Initiative bereits mit, in der Nähe etwa Oberwil, Bottmingen, Birsfelden und Sissach.

Gestützt auf diese Tatsachen frage ich den Gemeinderat an, ob er die Anfrage von "Vernunft Schweiz" zum Jungbürgerprojekt erhalten und wie er gegebenenfalls darauf geantwortet hat.

Falls die Antwort an den Verein noch ausstehend ist, bitte ich den Gemeinderat um Auskunft, ob er das Angebot von "Vernunft Schweiz" als sinnvoll ansieht und künftig davon Gebrauch machen will.“

*Eingegangen: 3. Dezember 2007*